

Dehnung

Der Langvokal *i*

Der Langvokal *i* kann durch ein nachfolgendes **e**, ein (stummes) **h** oder durch **eh** gekennzeichnet werden.

Die Kombination **ih** findet man im Deutschen in den **Personal- und Possessivpronomen** und deren Flexionen, sofern diese den Langvokal *i* enthalten:
ihr, ihm, ihn, ihnen ...

Substantive, die auf -ie enden: *Demokratie, Dynastie, Chemie, Regie, Manie, Sympathie, Antipathie, Deponie, Drogerie, Hysterie, Genie, Industrie, Kolonie, Mumie, Galerie, Garantie, Biologie, Philosophie, Lotterie, Melodie, Epidemie, Theologie, Zoologie, Anarchie, Anatomie, Astrologie, Monarchie, Kategorie, Symmetrie, ...*

Substantive, die auf -ier enden: *Klavier, Portier, Spalier, Manier, Juwelier, Kassier(er), Offizier, Papier, Polier, Scharnier, Tapezierer, Quartier, ...*

Es gibt viele Verben, die im Infinitiv auf -ieren enden: *illustrieren, illuminieren, profitieren, profilieren, kritisieren, quittieren, konsumieren, gratulieren, addieren, subtrahieren, dividieren, diktieren, explodieren, frisieren, infizieren, marschieren, musizieren, organisieren, produzieren, reparieren, servieren, studieren, lackieren, plombieren, verzieren, buchstabieren, ...*

In allen anderen Fällen gibt es leider keine allgemein gültigen Regeln. Deshalb muss man die Rechtschreibung lernen. Dies ist vor allem bei jenen Wörtern wichtig, deren Bedeutung zwar an der Orthografie, nicht aber an der Aussprache zu erkennen ist.